



Ein großer Teil der Skilehrer

Hallo zusammen,

Februar 2026

im letzten Rundbrief haben wir noch von den Sommerlagern berichtet, und nun stecken wir schon mitten in der Skisaison! Doch bevor wir euch in den Schnee mitnehmen, möchten wir euch von unserer besonderen Zeit im Herbst erzählen.

Besuche aus der Heimat

Der November brachte uns eine riesige Freude: Stefans Bruder Christof kam mit seiner Familie zu Besuch. Es war für uns ein ganz besonderes Erlebnis, einen Neffen zum ersten Mal „live“ zu sehen und Zeit miteinander zu verbringen. Die Jungs genossen die Woche in vollen Zügen und löcherten ihren „Physik-Onkel“ direkt mit Fragen, statt wie sonst nur über WhatsApp zu kommunizieren.

An Weihnachten hatten wir dieses Jahr keinen Besuch vom Weihnachtsmann, sondern von Oma Siglinde und Opa Gerhard. Gemeinsam den Baum zu schmücken, Geschichten zu erzählen und ein fantastisches Weihnachtsessen von Oma und Stefan zu genießen, war ein echtes Highlight. Für die Jungs war es zudem sehr bewegend, den Großeltern ihre Gemeinde hier in Rumänien (CCB – Centru Creștin Brașov) zu zeigen und sie beim Weihnachtsanspiel im Publikum zu wissen.

Das neue Jahr startete direkt mit dem nächsten Besuch: Stefans Patenkind Emely war bei uns. Gemeinsam mit einem Volontär meisterten Emely und Stefan die monatliche „Ranger Challenge“. Sie haben Brot am Lagerfeuer gebacken und übernachteten sogar bei Schnee und Minusgraden im Freien – ein echtes Abenteuer!

Glauben erleben: Abenteuer Erlebnispädagogik

Wir brennen für die christuszentrierte Erlebnispädagogik. Es ist ein geniales Werkzeug, um Glaubenswahrheiten nicht nur zu hören, sondern aktiv zu erleben. Deshalb haben wir uns sehr gefreut, als das Jugendwerk der Evangelischen Kirche A.B. in Rumänien (LJMK) uns für ein Seminar anfragte. Wir gestalteten einen Tag mit verschiedenen



Cousin David zu Besuch



Raclette mit Oma & Opa



Brotbacken mit Emely

Gebetsanliegen:

- Mehr Schnee auf den Pisten (die Schneedecke wird gerade immer dünner)
- Schutz auf den Pisten für die Teilnehmer und Ski- & Snowboardlehrer
- Mehr (männliche) Teilnehmer für die Bibelschule
- Weisheit für die Leitung der Bibelschule bei aller Vorbereitung die ansteht
- Weiterhin ausreichend Spenden um die gestiegenen Lohnkosten zu decken

Gott sei Dank für:

- die schöne Zeit mit unseren Besuchern aus Deutschland
- ein gutes Seminar mit LJMK
- ein großes Skilehrerteam

Ben-Levi

Er war eine große Hilfe bei den Outdooraktionen für das LJMK und bringt sich überall gerne ein. Oft hilft er dabei lieber tatkräftig mit, anstatt einfach nur als Teilnehmer dabei zu sein.

Phil-Noah

Er liebt Hörspiele wie die „Die ??? Kids“. Auch das Bauen von Geheimverstecken ist aktuell ein großes Thema; im Keller ist dafür schon ein eigener „geheimer Raum“ entstanden.

Len-David

Er feiert die Musik der „O'Bros“ und singt viele Texte auswendig mit. Zudem ist sein Bobbycar-Eigenbau auf Kufen nun schneller als jeder Schlitten unterwegs.

Aktivitäten, darunter eine Wanderung mit eigener Wegfindung und eine kurze Höhlenbefahrung. Das Ziel war es, durch die Reflexion dieser Erfahrungen Brücken zu unserem persönlichen Leben mit Gott zu schlagen.

Die Ski-Saison

Nach dem Weggang von Jonathan im letzten Frühjahr liegt die Leitung und Koordination der Ski- und Snowboardsaison in diesem Jahr wieder bei Stefan. Das bedeutet: Lehrer-Trainings, stundenlange Planung, Materialpflege und die Koordination der Freizeiten. Stefan ist oft selbst als Skilehrer auf der Piste oder im geistlichen Programm als Leiter eingebunden.

Besonders ermutigend sind die Rückmeldungen der Teilnehmer, wenn sie von den Bibelarbeiten angesprochen werden. In diesem Jahr kommen viele Teilnehmer aus orthodoxen oder nicht-christlichen Kontexten. In den Liften oder bei den Fahrten zur Piste entstehen wertvolle Gespräche.

So wie mit Ioana: Sie erzählte, dass sie zwar regelmäßig eine orthodoxe Kirche besucht, dort aber die persönliche Gemeinschaft vermisst. Da sie in ihrer Heimatstadt Braşov keine Gemeinde kannte, konnten wir ihr direkt zwei lebendige Gemeinden „um die Ecke“ vorschlagen. Wir beten, dass sie dort Anschluss findet und der gesäte Same in ihrem Herzen aufgeht.

Ausblick

Die Skisaison bei PdF endet bald mit der Tourenfreizeit, für die wir noch auf Anmeldungen und Schnee hoffen. Danach geht es direkt weiter mit dem Vorbereitungswochenende für die Sommerfreizeiten, einer Mitarbeiterfreizeit und dem Beginn der Missionsbibelschule. Da wir aktuell noch deutlich mehr Frauen als Männer in der Bibelschule haben, freuen wir uns über Gebet und Werbung für weitere männliche Teilnehmer. Infos zur Bibelschule gibt es auf www.pdf.ro.

Heimatsdienst: Wir kommen wieder nach Deutschland!

Ab Mitte Juni sind wir wieder in Deutschland und freuen uns sehr auf Begegnungen mit euch! Ein fester Termin ist bereits unser Missionsabend im Haus Anker in Altensteig am 22.06., und Anfang Juli werden wir im Norden (Raum Schwerin / Putlitz & Parchim) unterwegs sein. Meldet euch gerne für persönliche Treffen oder wenn wir in eurer Kleingruppe, eurem Rangerteam oder Hauskreis von unserer Arbeit bei den Fackelträgern berichten sollen.

Ganz herzliche Grüße aus Rosenau senden

Stefan & Michaela

mit Ben-Levi, Phil-Noah & Len-David

Unsere Heimatgemeinde:



JUGEND-
MISSIONS-
SOZIALWERK
ALTENSTEIG



Erlebnispädagogik mit LJMK



Bereit für die Höhlenbefahrung



Stefan beim Skilehrertraining



Gruppendiskussion am Abend



Das umgebaute Bobbycar

Spendenkonto:

Kontaktmission e.V.

IBAN: DE37 6205 0000 0013 7365 05

BIC: HEISDE66XXX

Vermerk: Familie Sailer (31149) + Adresse des Spenders

Kontakt:

Asociația Purtătorii de Făclie
Stefan & Michaela Sailer
Str. Glăjărie-Râul Mare Nr. 389
505400 Râşnov, România
www.stefela.de